

Zusammenfassung Video 1 – Teil 2

So wirst Du ein 5 Sterne-Business Genie

„Wenn wir andere Ergebnisse wollen, müssen wir uns transformieren.“

Wahrheit ist kein Punkt. Wahrheit ist eine Linie.

Auf der Linie gibt es immer 2 Extreme. Nichts davon ist richtig und falsch. Wichtig ist nur, dass wir verstehen: Je mehr wir in Richtung eines bestimmten Extrems gehen, desto eher werden wir bestimmte Ergebnisse erreichen.

Die Linien der Unternehmer-Wahrheit

1. Linie: Angst und Selbstvertrauen

Angst ist nicht nur schlecht, sie kann uns auch das Leben retten.
Je mehr **Selbstvertrauen** wir haben, desto mehr trauen wir uns zu.
Angst = fear (false evidences appearing real) = Sinnestäuschungen.
Jede Linie hat einen Regler und wir haben einen Regelknopf.

Angst ————— Selbstvertrauen

Je näher wir den Regelknopf an das Selbstvertrauen schieben, umso mehr haben wir das Unternehmer Mind-Set.

Je näher wir den Regelknopf in Richtung Angst schieben, umso mehr werden wir dort verharren und umso mehr haben wir das Angestellten Mind-Set.

2. Linie: Opfer und Verantwortung

Opfer ————— Verantwortung

Je mehr wir den Regler in Richtung Verantwortung schieben, umso mehr haben wir einen Unternehmer Mind-Set.

3. Linie: Sicherheit und Risiko

Sicherheit ————— Risiko

Hier müssen wir ein Gleichgewicht mit dem Regelknopf finden.
Unternehmer haben eine Risikobereitschaft und gleichzeitig ein Sicherheitsbedürfnis.

4. Linie: Ente und Rechenschaftsbereitschaft

Ente _____ Rechenschaftsbereitschaft

Rechenschaftsbereitschaft steht noch über Verantwortung.
Hier teilen wir auch anderen mit, was wir mit unserer Verantwortung erreicht haben.
Hier sollten wir den Regelknopf auch immer in Richtung Rechenschaftsbereitschaft schieben.

Merkmal einer Ente: Enten wollen bei einem Fehler meistens nicht, dass dieser entdeckt wird.

Merkmal von Rechenschaftsbereitschaft: das Gegenteil. Man möchte Direkt anderen davon erzählen, damit der Fehler schnell korrigiert wird.

5. Linie: TV und KLUW (Konstant lernen und wachsen)

TV _____ KLUW (Konstant lernen und wachsen)

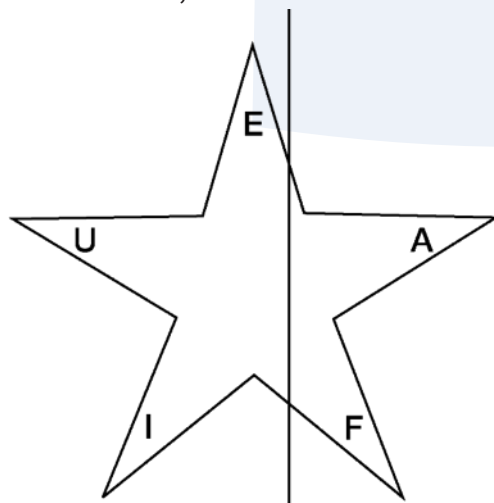
Unternehmer sind Leser. KLUW ist das Ziel des Regelknopfes.

6. Linie: Langsam und SSWIM (so schnell wie irgend möglich)

Langsam _____ SSWIM

Das Ziel ist: Speed!

Fazit: Je weiter wir rechts sind auf der Linie, umso eher steigen wir zu einer höheren Ebene auf, bzw. desto eher wechseln wir das Feld im Stern.



A = Angestellter
F = Freiberufler
I = Investor
U = Unternehmer
E = Experte

Je höher unser Selbstvertrauen, unsere Verantwortungsbereitschaft, unsere Rechenschaftsbereitschaft, je mehr wir täglich lernen und je schneller wir sind, umso

eher sind wir auf der linken Seite des Sterns. Umso eher sind wir also Investoren, Unternehmer und Experten.

Die besonderen Mind-Sets pro Feld

Angestellter:

- Hält schulklug für ausreichend
- Empfindet Dinge wertvoller als Geld
- Setzt eher auf Schein statt Sein
- Trifft Entscheidungen auf Angstbasis
- Will nicht verkaufen
- Gibt ungern Geld für KLUW (Konstant lernen und wachsen) aus
- Tauscht Zeit gegen Geld und nennt es „verdienen“
- Hat Vertrauen in seine Firma
- Hat Vertrauen in den Staat und die Rente

= Keine Kritik an Angestellten!
Angestellter sein im Level 3 und 4!

Freiberufler:

- Will Kontrolle
- Vertraut nur in sich selbst
- Selbstständig = er arbeitet selbst und ständig
- Tauscht Zeit gegen Geld
- Ziel: Total ausgebucht sein
- Nennt es „Geld machen“
- Verkauft verkrampft
- Er weiß, wie man macht, was die Firma verkauft. Er kann aber nicht verkaufen, was die Firma macht.
- Sucht sich billige Angebote für KLUW
- Er fragt sich „Was kostet das?“

Experte:

- Er will Kontrolle
- Vertraut nur sich selbst
- Selbstständig = arbeitet selbst und ständig
- Erstellt Produkte, welche passives Einkommen schaffen
- Tauscht Wissen und Geld gegen Zeit
- Hat Marketing gelernt
- Fragt sich nicht: „Was kostet das?“, sondern: „Was bringt mir das?“
- Investiert in KLUW
- Er ist ein Spezialist, der Geld verdienen kann
- Der Experte ist das System

Vorsicht: Experte auf Level 1 und 2 hat eine geringe Lebenserwartung. Hier ist es nur

ein Job ohne vollkommene Freiheit.

Unternehmer:

- Hat hohes Selbstvertrauen
- Hat hohe Verantwortungsbereitschaft
- Geht Risiken ein
- Hat ein Rechenschaftsverständnis
- Er will lernen und wachsen
- Er arbeitet SSWIM
- Geld ist für ihn wichtiger als Dinge
- Er will Einkommen, keinen Lohn
- Er erhält Profit (Dividende)
- Baut Systeme, statt das System zu sein
- Schafft ein Unternehmen, dass ohne ihn funktioniert
- Er will Freiheit, keine Kontrolle
- Er delegiert und vertraut trotz Enttäuschungen

Investor:

- Spezielle Geldsprache und Denken: ROI = Return on Invest
- Sein Schlüsselwort: Profit
- Sein Motto: Du machst Geld, indem Du Geld beschaffst
- OPM = Other Peoples Money

Fazit aller Mind-Sets: Ein schönes Leben als Unternehmer haben wir in allen Feldern nur auf Level 3 und 4!